Zeitschrift: FRAZ : Frauenzeitung

Band: - (2002-2003)

Heft: 4

Rubrik: Pause

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

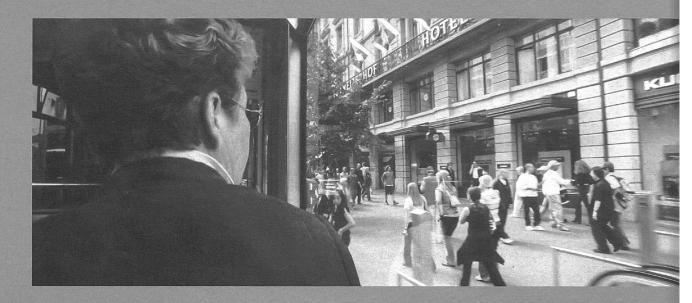
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch













Sabine Rock ist Fotografin und lebt in Zürich.

F-R-A-Z steht für mehr als für FRAuenZeitung

rauenförderung – Die FRAZ ist ein Netzwerk von Frauen. Gegenseitige Unterstützung und Förderung sind bei uns unersetzbare Werte. Fachfrauen geben ihr Wissen weiter, arbeitslose Frauen finden auf der Betriebsstelle eine sinnvolle Beschäftigung, Gönnerinnen und Inserentinnen spenden über Geld hinaus Solidarität. Die FRAZ vernetzt Projekte und bietet Journalistinnen, Fotografinnen und Illustratorinnen Publikationsmöglichkeit.

Wir wollen die FRAZ, damit es dieses Förderungsnetzwerk weiterhin gibt!

echerchierfonds – Seit langem steht ein Recherchierfonds weit oben auf der Wunschliste der FRAZ-Redaktion. Wir möchten Zeit für vertiefte Recherchen haben und sorgfältiges Artikelschreiben entgelten können, zum Beispiel mit einer Weiterbildung für die Redaktorinnen. Wir träumen davon, eine Matrosin auf See zu begleiten, arabische lesbische Frauen ausfindig zu machen, Weltraumforscherinnen Geheimnisse über das Firmament zu entlocken...

Wir wollen die FRAZ, um professioneller und leidenschaftlicher recherchieren zu können!

nspruch – Die FRAZ hat einen anderen Blick und spricht auch dann noch von Emanzipation, wenn andere meinen, das sei längst nicht mehr zeitgemäss. Feminismus will die FRAZ als Frauenredaktion in der Medienlandschaft aktiv leben. Nur eines haben wir noch nicht geschafft: das Muster "unbezahlte Frauenarbeit" zu durchbrechen – dazu fehlt uns das Geld.

Wir wollen die FRAZ, weil sie versucht, anspruchsvoll feministisch zu arbeiten!

ukunft – Künftig wollen wir in der Öffentlichkeit präsenter sein. Nicht nur mit einer grösseren Auflage, sondern auch mit neuen Beziehungen, die unser Netzwerk erweitern. Die FRAZ möchte eine Plattform für verschiedenste Frauen und ihre Lebenswelten sein.

Die aktuelle Situation erlaubt es uns allerdings nicht, allzu fern zu schweifen. Die Finanzierung der FRAZ ist gerade für die nächsten zwei Hefte gesichert.

Liebe Leserinnen, wie lange es die FRAZ noch gibt, hängt auch von euch ab..

Wir wollen F-R-A-Z, erst recht in der Zukunft!

Das will ich auch, deshalb benutze ich beiliegenden Einzahlungsschein!